



Das Insider-Dossier

Der Weg zum Stipendium

Tipps zur Bewerbung für 400 Stipendien-
und Förderprogramme



Inhalt

Einleitung zur zweiten Auflage	9
I. Warum man sich um ein Stipendium bewerben sollte	13
1. Gründe, sich um ein Stipendium zu bewerben	14
2. Gründe, sich gerade jetzt zu bewerben	20
3. Keine Gründe, sich nicht um ein Stipendium zu bewerben	22
4. Aufgaben eines Stipendiaten	26
5. Gründe, ein Stipendium zu vergeben	28
II. Wie man das richtige Stipendium findet	33
1. Die gezielte Suche nach einem Stipendium	34
2. Die gezielte Suche nach mehreren Stipendien	39
III. Wie man sich erfolgreich bewirbt	45
1. Die schriftliche Bewerbung	45
Das An- bzw. Motivationsschreiben	46
Der tabellarische Lebenslauf	52
Der ausführliche Lebenslauf	54
Die Gutachten der Lehrer bzw. Professoren	58
Die Empfehlungsschreiben	60
Zeugnisse	61
2. Der Studierfähigkeitstest der Studienstiftung	64
Aufbau des Kapitels und allgemeine Empfehlungen	65
Organisatorische Vorbereitung	66
Die fünf Aufgabentypen – Erläuterungen, Tipps und Beispielaufgaben	68
Den Demo-Test üben	85
3. Das persönliche Auswahlverfahren	88
Einzelinterviews	90
Klausur und Essay	101
Präsentation und Moderation	105
Stichwortzettel für eine Präsentation mit Moderation	113
Gruppendiskussion	116

4. Der Auswahltag	122
Dresscode	122
Timing	123
Nervosität in den Griff bekommen	123

Exkurs: Wettbewerbe **131**

IV. Übersicht: Studienförderer in Deutschland **137**

1. Die staatlichen Begabtenförderungswerke	137
Studienstiftung des deutschen Volkes	142
Friedrich-Ebert-Stiftung (FES)	148
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit	152
Hanns-Seidel-Stiftung (HSS)	155
Heinrich-Böll-Stiftung	158
Konrad-Adenauer-Stiftung (KAS)	162
Rosa-Luxemburg-Stiftung (RLS)	166
Cusanuswerk – Bischöfliche Studienförderung	170
Evangelisches Studienwerk Villigst	173
Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerk (ELES)	176
Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw) – Studienförderwerk Klaus Murmann	178
Hans-Böckler-Stiftung	182
2. Das Deutschland-Stipendium & Hochschulspezifische Stiftungen	187
Deutschland-Stipendium	189
Studienbeitragsstiftungen	192
3. Unabhängige Stipendienprogramme	194
Kölner Gymnasial- und Stiftungsfonds	194
Reemtsma-Begabtenförderungswerk	197
4. Regionale Stipendienprogramme	199
Landesstiftung Baden-Württemberg	200
Max Weber-Programm – Elitenetzwerk Bayern	202
Stiftung Maximilianeum	204
NRW-Stipendienprogramm	206
Weitere regionale Studienförderer	207
5. Stipendienprogramme an privaten Hochschulen	208
Daniela und Jürgen Westphal-Stiftung	209
25 weitere Stipendienprogramme an privaten Hochschulen	210

6. Studienfachspezifische Stipendienprogramme	211
Unternehmensnahe Stiftungen	212
Besonderheiten beim Bewerbungsprozess	213
Oliver Wyman Fellows	214
Haniel Stiftung	216
Dr. Jost-Henkel-Stiftung	217
Stipendien für Studenten der Natur- und Ingenieurwissenschaften	219
Bayer Science & Education Foundation	220
Evonik Stiftung	221
35 weitere Stipendienprogramme	223
Stipendien für Studenten der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften	229
e-fellows	231
Das Schmalenbach-Stipendium	233
21 weitere Stipendienprogramme	235
Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU)	239
7. Stipendienprogramme für Schüler und Studenten mit Migrationshintergrund	240
Wer hat einen Migrationshintergrund?	242
Inklusive Förderung	243
Angebote der Begabtenförderungswerke	244
Böckler-Aktion Bildung	245
Der Studienkompass	247
Exklusive Förderung	249
Vodafone Chancen	250
Otto-Benecke-Stiftung	253
Hertie-Stiftung	255
Horizonte – Stipendium für Lehramtsstudenten mit Migrationshintergrund	255
START – Schülerstipendium für begabte Zuwanderer	256
Talent im Land (TiL) Baden-Württemberg	259
Talent im Land (TiL) Bayern	259
8. Stipendienprogramme für Frauen	262
MTU Studien-Stiftung	263
Christiane-Nüsslein-Volhard-Stiftung	264

V. Übersicht: Internationale Studienförderer	265
1. Auslandsstipendien vs. Vollstipendien	266
2. Die Suche nach internationalen Förderern	267
3. Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)	269
4. ERASMUS Programm	274
5. Fulbright Kommission	277
Übersicht: Weitere Stipendienprogramme	281
1. Hochschulspezifische Stipendienprogramme	281
2. Regionale Studienförderer	298
3. Internationale Studienförderer	310
Lösungen zu den Beispielaufgaben des Studierfähigkeitstests	320
Schlusswort	328
Fußnoten	329
Über die Autoren und squeaker.net	332

Einleitung zur zweiten Auflage

Nie waren die Chancen, ein Stipendium zu erhalten, so gut wie heute. Aktuell werden rund drei Prozent aller Studenten in Deutschland gefördert – mittelfristig sollen es 10 Prozent werden. Neben 2.200 Stiftungen sowie vielen Unternehmen und Privatpersonen, hat der Staat Förderprogramme, z. B. das Deutschland-Stipendium, ins Leben gerufen.

Umso bemerkenswerter ist es, dass jeder fünfte Förderer nicht ausreichend geeignete Bewerber findet.

Was hält Schüler und Studenten davon ab, sich um eine Förderung zu bewerben? Zum einen fehlt vielen Kandidaten der Überblick über die ihnen offen stehenden Stipendienprogramme. Zum anderen halten Vorurteile wie »Stipendien sind nur für 1,0er-Abiturienten« viele Interessierte von der Bewerbung um ein Stipendium ab. Potenzielle Bewerber unterschätzen oft ihre eigenen Qualifikationen und Leistungen. Gleichzeitig überschätzen sie die Anforderungen von Stipendiengebern. Das Ergebnis ist, dass sich viele gesellschaftlich engagierte und akademisch starke Schüler und Studenten gar nicht erst um ein Stipendium bewerben.

Stipendienbewerbung mit Insider-Wissen

Dieses Buch verschafft potenziellen Bewerbern einen Überblick über die Stipendienlandschaft in Deutschland und gibt ihnen Werkzeuge für eine erfolgreiche Bewerbung an die Hand. Die Erfahrungen der Autoren sowie zahlreicher weiterer Stipendiaten zeigen, dass es möglich ist, sich systematisch auf die Stipendienbewerbung vorzubereiten. Den Weg der Stipendienbewerbung gehen wir in drei Schritten. Durch eine Vielzahl von Beispielen, Checklisten und den Insider-Tipps von mehr als 50 Stipendiaten wird dieses Buch zur idealen Toolbox für die Stipendienbewerbung. Das Buch ist so strukturiert, dass jedes Kapitel für sich durchgearbeitet werden kann.

Die drei Schritte zum Stipendium

In *Schritt 1* der Stipendienbewerbung verdeutlichen wir die Vorteile, die ein Stipendium bietet, und widerlegen gängige Vorurteile gegenüber der Studienförderung. Wir erläutern, warum der Staat, Unternehmen und Privatpersonen Schüler und Studenten überhaupt unterstützen. Und wir zeigen, dass die Bewerbung um ein Stipendium eine gute Entscheidung ist – unsere Argumentation geht dabei über die allgemein bekannten Vorzüge der finanziellen Förderung und dem Renommee einer Stiftung hinaus.

QR-Code

Die wichtigsten Internetlinks haben wir in Form eines QR-Codes dargestellt. Diesen können Sie mit Ihrem Handy abscannen und so bequem die entsprechende Webseite mobil ansteuern (Ihr Handy benötigt eine QR-/2D-Scanner-Applikation und Internetzugang). Folgender QR-Code führt Sie beispielsweise direkt zu squeaker.net/stipendium.



Dann geht es an *Schritt 2*: Die Identifikation eines geeigneten Stipendiums. Hier stellen wir eine reichhaltige Werkzeugkiste für die Stipendiensuche vor, die hilft, aus mehr als 2.200 Stipendiengibern die richtigen Förderer auszuwählen. Im Buch enthalten sind detaillierte Profile von mehr als 40 Studienförderern, darunter die Begabtenförderungswerke, das Deutschland-Stipendium sowie der DAAD und ERASMUS.

Ist der passende Studienförderer gefunden, so gehen wir *Schritt 3* der Stipendienbewerbung an: Die erfolgreiche Bewerbung. Im Abschnitt »Die schriftliche Bewerbung« wird erläutert, worauf es beim Verfassen von Motivationsschreiben und Lebenslauf ankommt. Zudem werden Tipps gegeben, wie Sie mit Professorengutachten oder Empfehlungsschreiben punkten können. Im Kapitel «Die Selbstbewerbung bei der Studienstiftung des deutschen Volkes» stellen wir Ihnen den Studierfähigkeitstest der Studienstiftung vor und ermöglichen mit zahlreichen Übungsaufgaben eine gezielte Vorbereitung. Im Kapitel »Das persönliche Auswahlverfahren« wird beschrieben, was Sie am Bewerbungstag erwartet. Dabei stellen wir unterschiedliche Formate wie Interview, Klausur und Essay, Präsentation und Moderation sowie Gruppendiskussion vor. Für jedes dieser Formate wird begründet, warum es eingesetzt wird, wie man sich darauf vorbereiten kann und welche Strategien die Erfolgchancen erhöhen.

Die Stipendienübersicht

Studienförderer vergeben Stipendien nach verschiedenen Kriterien. Dazu gehören zum Beispiel Noten, soziales Engagement, persönliche Biographie (Migrationshintergrund, Studien- oder Herkunftsort, Geschlecht), das Studienfach oder der Wunsch, ein Semester im Ausland zu studieren. Entsprechend dieser Kriterien stellen wir die unterschiedlichen Stipendienprogramme vor: Zunächst werden die zwölf Begabtenförderungswerke detailliert beschrieben. Als zweite bedeutsame Säule der Studienförderung wird auf das Deutschland-Stipendium und hochschuleigene Förderprogramme eingegangen. Anschließend wird die Gruppe der regionalen Studienförderer präsentiert, die Studenten aus oder in einer bestimmten Region fördern. Im nächsten Kapitel wird erläutert, welche Institutionen weibliche Studierende unterstützen und wo sich Studentinnen über Fördermöglichkeiten informieren können. In einem weiteren Kapitel werden Stipendienprogramme aufgeführt, die ihre Förderung auf Studenten bestimmter Fachbereiche konzentrieren. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei auf unternehmensnahe Stiftungen gelegt. Zudem ist ein Kapitel Studienförderern gewidmet, die sich auf die Unterstützung von Schülern und Studenten mit Migrationshintergrund spezialisiert haben.

Abschließend stellen wir im Kapitel »Internationale Studienförderer« die bedeutendsten Organisationen vor, die das Auslandsstudium unterstützen.

Ein interaktives Werk: Aktuelle Informationen online

Dieses Buch ist das Ergebnis umfangreicher Recherche, einer Vielzahl von Insider-Interviews mit Stipendiaten, Alumni, Mitarbeitern von Stiftungen und nicht zuletzt der Stipendien- und Bewerbungserfahrung der beiden Autoren. Da sich die Stipendienlandschaft permanent verändert, wird dieses Buch durch eine spezielle Webseite des Karriere-Netzwerkes squeaker.net (squeaker.net/stipendium) begleitet. Dort können Sie sich mit anderen Bewerbern und Stipendiaten austauschen und Wissen zum Thema Stipendien teilen.

Wir bitten um Verständnis dafür, dass in diesem Buch mit Rücksicht auf die Lesbarkeit auf eine »weibliche Grammatik« verzichtet wurde. Dort, wo Stipendien vorgestellt werden, die nur Schülerinnen oder Studentinnen offen stehen, wurde explizit die weibliche Form verwendet.

Wir wünschen den Lesern dieses Insider-Dossiers viel Vergnügen bei der Lektüre und viel Erfolg für die Bewerbung um ein Stipendium.

Max-Alexander Borreck,
Jan Bruckmann
und die squeaker.net-Redaktion

Tipp

Unterstützen Sie dieses Buchprojekt

Das Buch ist von ehemaligen und aktuellen Stipendiaten für zukünftige Stipendiaten geschrieben. Um das Buch kontinuierlich weiterentwickeln zu können, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Bitte schicken Sie uns Ihr Feedback oder Verbesserungsvorschläge über unser Feedback-Formular unter squeaker.net/buchfeedback. Außerdem freuen wir uns über einen Erfahrungsbericht zu Ihrer Stipendienbewerbung auf squeaker.net/report.

